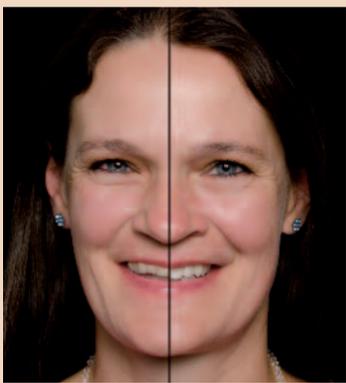


Mit „Veneers“ zu Bioästhetik und Funktion in nur einer Sitzung

edelweiss dentistry stellt industriell vorgefertigte Veneers sowie Okklusionsschalen aus Komposit her.

Auf der oralen Seite zeichnen sich die Schalen dank Sinterung und Vitrifikation mittels einzigartiger Laservergütung durch eine anorganische keramikähnliche Oberflächenversiegelung aus. Auf der basalen Seite der schmelztransluzenten Schalen appliziert der Zahnarzt je nach Patientenfall farblich passendes hochgefülltes Komposit, um die Ästhetik im Zahnbogen zu harmonisieren. Dies und die fallspezifische Platzierung der „Veneers“ im Front- und Seitenzahnbereich werden in einem Kurs von edelweiss dentistry



gezeigt und trainiert. In diesem Herbst stehen verschiedene Termine in Deutschland und Österreich zur Wahl.

Naturnahe mechanische Eigenschaften

Sowohl für die Front als auch für den Prämolaren- und Molarenbereich



folgen die konfektionierten Schmelzschalen in ihrer Formgebung anatomischen und biomechanischen Regeln. Sie stehen in mehreren Größen zur Verfügung und bedürfen keiner großen Nachbearbeitung. Durch den hohen Glasanteil im Kompositfüller und die Versinterung mittels Laserbehandlung an der Oberfläche erhält das Material naturnahe mechanische Eigenschaften. Das Einsatzgebiet liegt in Einzel- oder Komplettrekonstruktionen einschließlich der Hebung der vertikalen Dimension bei Funktionsstörungen im Rahmen eines Therapiekonzepts. Mittels „Veneers“ ist es möglich, eine funktionierende Front-Eckzahnführung einzustellen. Ein rationelles Vorgehen für den Techniker, wenn die neue Bisslage gefunden und durch Schienentherapie eingestellt ist: Er unterfüttert die vorgefertigten Seitenzahn-Schalen („Okklusionen“ genannt) mit Komposit auf dem Gipsmodell, danach wird die Situation in den Patientenmund übertragen. Fortgeschrittene Anwender können dies bei einseitiger Hebung der vertikalen Dimension mit Unterstützung eines

Bissregistrats direkt im Mund des Patienten durchführen. Alle Komponenten des „Direct Veneer & Composite System“ finden sich in einem praktischen Koffer vereint.

Die Anwendung der „Veneers“ spart gegenüber Füllungskomposit Zeit: Im Seitenzahnbereich entfällt aufgrund der vorgefertigten Okklusionen das Modellieren von vollanatomisch gestalteten Kauflächen. Analog müssen im Frontzahnbereich verlorene Strukturen nicht wiederaufgebaut werden. Die Platzierung der Schalen erfolgt rein manuell oder mithilfe von Vorwällen (Silikonschlüssel, Bissregistrate), die der Zahntechniker gefertigt hat.

Das „Direct Veneer & Composite System“ kann über das Fachhandelsunternehmen Pluradent Austria GmbH, Wien (Tel.: +43 512 304900, www.pluradent-austria.at), bezogen werden.

edelweiss dentistry products gmbh
Tel.: +43 5573 83598-0
www.edelweiss-dentistry.com

Die Implantatfamilien werden größer

Zusätzliche Behandlungsoptionen für mehr Flexibilität.

NobelReplace von Nobel Biocare ist das weltweit am häufigsten verwendete zweiteilige Implantatsystem. Es erfreut sich bei Anwendern großer Beliebtheit, da es einfach in der Handhabung und durch die prothetischen Komponenten nahezu für jede Indikation geeignet ist. Somit steht es für vorhersehbare Ergebnisse. Gründe für Nobel Biocare kontinuierlich daran zu arbeiten, das System weiterzuentwickeln und die Produktlinie optimal zu ergänzen.

Neues Mitglied in den Implantatfamilien NobelReplace Conical Connection und Replace Select Tapered ist ein Partially Machined Collar (PMC) Implantat: Das neue Replace Select Tapered PMC mit der bewährten Dreikanal-Innenverbindung hat eine 0,75 mm maschinerte Schulter erhalten und bietet damit eine zweite Option zu dem bekannten Replace Select Tapered mit der 1,5 mm maschinerten Schulter.

Auch die Anwender der Produktlinie NobelReplace Conical Connection haben nun die Wahl zwischen dem Implantat mit strukturierter Implantat-schulter mit TiUniten und der neuen PMC-Ausführung mit der 0,75 mm maschinerten Schulter. Damit stehen den Anwendern dieser Produktlinien nun jeweils zwei Optionen im Schulterbereich zur Verfügung – je nach klinischer Anforderung und Behandlungsvorliebe. Die Deckschraube ist bei beiden PMC-Implantaten sowie beim Replace Select Tapered im Preis enthalten.



Die Oberfläche der maschinerten Schulter zeigt eine Mikrorauigkeit, die der des natürlichen Zahnschmelzes (Ra 0,3–0,5) ähnelt. Dadurch wird die Anhaftung von Epithelzellen erreicht und die Weichgewebsanlagerung an die Implantat-schulter und das Abutment unterstützt. Dies ermöglicht den Anwendern, den Anforderungen ihrer Patienten nach einer langfristig funktionellen und ästhetisch anspruchsvollen Versorgung gerecht zu werden.

Der Implantatkörper der gesamten NobelReplace-Familie bildet die Form einer natürlichen Zahnwurzel nach und ist unter den Aspekten einer optimalen Primärstabilität – bei allen Belastungsprotokollen einschließlich Sofortbelastung – und einer vorhersagbaren Osseointegration entwickelt worden.

Unabhängig von Patientenbedürfnissen oder klinischen Präferenzen eignen sich das NobelReplace und das Replace Select System für alle klinischen Anforderungen und mit seiner Auswahl an prothetischen Komponenten für nahezu alle Indikationen.

Die Replace-Familie bietet Einsteigern in die Implantologie eine solide Grundlage, auf der sie weiter aufbauen können. Erfahrene Anwender finden in diesem System ein zuverlässiges Allround-Implantat, das ihr gesamtes Behandlungsspektrum unterstützt.

Nobel Biocare Deutschland GmbH
Tel.: +49 221 50085-0
www.nobelbiocare.com

3-D-Röntgenlösung zum Schnäppchenpreis

CS 9000 3D so günstig wie nie – jetzt zugreifen!

Die digitale Volumentomografie (DVT) bieten viele Vorteile für Diagnostik und Therapie – doch aufgrund der hohen Investition in die 3-D-Röntgensysteme schrecken Behandler oft vor einer Anschaffung zurück und entscheiden sich stattdessen zuerst für ein digitales Panoramasystem. Dabei ist der Preissprung zwischen einem reinen Panoramasystem und dem CS 9000 3D, das zusätzlich zum erstklassigen Panoramaröntgen die volle DVT-Funktionalität bietet, aktuell so gering wie nie! Der Imaging-Spezialist Carestream Dental bietet in seiner Sommeraktion das CS 9000 3D ab dem 1. Juli bei allen teilnehmenden Händlern zum Sonderpreis von nur 39.999 Euro an. Der digitale Allrounder kostet damit nur wenig mehr als ein hochwertiges Panoramaröntgensystem ohne DVT.



niedrigster Strahlenbelastung als auch über ein fokussiertes Field-of-View.

Eine der überragenden Eigenschaften des CS 9000 3D Systems ist seine Kombination aus erstklassiger 2-D-Panorama und 3-D/DVT-Technologie. Angezeigt werden können axiale, koronare, sagittale und auch benutzerdefinierte Schichten. Die dreidimensionale Rekonstruktion bietet darüber hinaus eine absichernde realistische Ansicht der Zahnstrukturen für sichere Diagnosen.

Wird eine Modalität auf dem Computer ausgewählt, wechselt die Einheit automatisch zwischen 3-D- und Panoramamodus – ein manuelles Wechseln des Sensors wird damit überflüssig. Das CS 9000 3D System verfügt über einen Wirkungsbereich (50x37 mm FOV) für hochauflösende Aufnahmen mit einer Kantenlänge (oder Mindeststärke) von 0,076 mm. Aufgrund seiner hohen Auflösung eignet sich das CS 9000 3D hervorragend für beinahe alle lokalen Zahnbehandlungen, auch für sehr anspruchsvolle Eingriffe, wie Wurzelkanalbehandlungen und Einzelimplantate.

Perfekt für die Zukunft gerüstet

Das CS 9000 3D ist bei Kapazität und Genauigkeit der 3-D-Bildverarbeitung State of the Art. Die mit weltweit über 5.000 installierten Systemen erfolgreichste und beliebteste 3-D-Röntgenlösung deckt über 90 Prozent aller Diagnoseanforderungen einer Zahnarztpraxis ab, verfügt sowohl über eine in seiner Klasse einzigartige Auflösung und Detailwiedergabe bei

Carestream Health Deutschland GmbH
Tel.: 00800 45677654
www.carestreamdental.de

Auszeichnung für kleinstes Twinbracket

FORESTADENT erhält den begehrten red dot award.

Am 1. Juli wurde der red dot award product design 2013 in Essen, Deutschland, vergeben. Ausgezeichnet wurde Micro Sprint® von FORESTADENT. Das derzeit kleinste Twinbracket der Welt überzeugte die internationale Fachjury durch sein durchdachtes und innovatives Design. Für FORESTADENT nahm Marketing Manager Holger Raschke die begehrte Auszeichnung entgegen. In diesem Jahr hatten rund 1.900 Hersteller, Designer und Architekten aus 54 Ländern knapp 4.700 Produkte eingereicht und sich um das jährlich vergebene, international renommierte red dot Qualitätssiegel beworben.

Micro Sprint® ist ein aus hochfestem Edelstahl im MIM-Verfahren gefertigtes Einstückbracket, welches trotz seines minimalistischen Designs alle wesentlichen Merkmale eines modernen Brackets in sich vereint. Es verfügt z.B. über einen planen Slotboden für eine optimale Rotationskontrolle sowie abgerundete Slot-einläufe, die eine Reduzierung der Friktion gewährleisten. Die anatomisch gewölbte, patentierte Hakenbasis passt sich perfekt an die Zahnkronenform an und ermöglicht

dabei trotz der größenreduzierten Klebefläche eine optimale Retention. Micro Sprint® ist mit allen gängigen Bogendimensionen einsetzbar und kann mit den neuen Mini-Ligaturen oder herkömmlichen Ligaturen sowie



mit Elastikketten verwendet werden. Es ist in den Systemvarianten Roth und McLaughlin/Bennet/Trevisi (.018" und .022") erhältlich und wird mit Haken (OK: 2–5, UK: 1–5) oder ohne angeboten.

FORESTADENT
Tel.: +49 7231 459-0
www.forestadent.com